

# Die Christengemeinschaft

Bewegung für religiöse Erneuerung



## Gemeinde Bonn

Michael-Kapelle

Am Büchel 57

53173 Bonn-Bad Godesberg

Gemeindebrief und Veranstaltungen

Advent 2025 bis Passionszeit 2026

## Die Menschenweihehandlung

Sonntags und an Feiertagen	10:00 Uhr
Dienstags bis Freitags	8:30 Uhr
Samstags	9:00 Uhr
<b>Weihnachten</b> (25. Dez. bis 5. Jan.)	
1. Weihnachtstag    Mitternacht	0:00 Uhr
In der Frühe	8:00 Uhr
Am hellen Tag	10:00 Uhr
Sonntags und an Feiertagen	10:00 Uhr
Werktags	9:00 Uhr
<b>Epiphantias</b> (6. Jan.)	10:00 Uhr

## Die Sonntagshandlung für die Kinder

Sonntags	11:20 Uhr
----------	-----------

## Die Weihnachtshandlung für die Kinder

1. Weihnachtstag (25. Dez.)	11:20 Uhr
2. Weihnachtstag (26. Dez.)	11:20 Uhr

## Taufen, Trauungen, Bestattungen usw.

Siehe Aushang in der Kirche
-----------------------------

## Seelsorge, Beichtgespräche

Nach Verabredung mit einem der Priester
---

Liebe Freunde und Mitglieder der Bonner Gemeinde,

jeden Herbst können wir staunen, wie die Bäume, direkt nachdem die Blätter gefallen sind, dem aufmerksamen Betrachter den Blick auf die Knospen für das kommende Jahr freigeben. Im Augenblick des Vergehens ist das Werden des nächsten Jahreszyklus bereits angelegt.

Ein ähnliches und doch weiterreichendes Motiv finden wir im Märchen vom Sternentaler: Alles, was sein ist, schenkt es dahin, aber es entsteht kein Mangel. In dem Augenblick, da alles verschenkt ist, «öffnet sich der Himmel», das Kind hat ein neues Hemdlein an und die Sterne vom Himmel kommen zu ihm herab, werden zu Gold, dass sich einsammeln lässt. Sternen-Gold kann sich das Kind zu eigen machen. Im Dahinschenken, entsteht etwas, das weit über die Erneuerung des Gegebenen hinaus geht.

In der Menschenweihehandlung erklingt das Wort vom «wollenden Hingeben» als eine Qualität des Opfern, die Wandlung möglich macht. So können wir in der Kommunion Brot und Wein empfangen - uns «Himmelsspeise» zu eigen machen.

Altes ablegen und neu werden lassen, das Seine dahinschenken und Sternen-Gold sich zu eigen machen dürfen, Hingabe üben und sich mit dem Christus verbinden lernen, es sind drei Motive mit denen wir uns im Übergang von Totensonntag zu Advent, vom alten Kirchenjahr zum neuen Kirchen-Jahr verbinden können.

Es grüßt Sie herzlich im Namen der Bonner Pfarrerkonferenz

Ihre Uta Kleier

# Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der Gemeinde Bonn,

Auf dem Sonderforum am 9.11.2025 zum Thema „Wie kann die Christengemeinschaft Bonn finanziell überleben?“ sahen wir uns angesichts der aktuellen finanziellen Lage vor die Frage gestellt:

Wollen wir uns einschränken oder wollen wir das Gemeindeleben in der derzeitigen Form aufrechterhalten, also mit zwei Priestern (anderthalb Stellen), wöchentlich sechs Menschenweihehandlungen, Religionsunterricht an zwei Schulen..., worüber letztlich die Gebietsleitung der Region „Westdeutschland“ entscheidet?

Nach anderthalbstündigem Gespräch zeigte sich eine deutliche Willensbildung: Wir wollen das Gemeindeleben in der jetzigen Qualität erhalten und in finanzieller Hinsicht eine Anstrengung unternehmen! Den Vorschlag zur Umsetzung des Entschlusses entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Brief.

## So sieht aktuell finanzielle Lage aus:

Gesamteinnahmen Jan- Sept. 2025:	105.265 €
Gesamtausgaben Jan- Sept. 2025:	135.470 €
Minus Jan-Sept. 2025:	30.205 €
= Minus pro Monat	3.356 €
voraussichtliches Minus Jan-Dez. 2025:	40.270 €
Minus aus den Vorjahren bis Ende 2024:	30.646 €
voraussichtliches Minus zum Jahresende 2025 GESAMT:	70.916 €

Die Zahlen sprechen für sich:

- Wir haben aktuell einen monatlichen Bedarf von ca. 15.050 €  
davon ca. 10.000 € Gebietsumlage für den Gehaltsverbund  
- Pfarrergehälter und -pensionen - und ca. 5.050 € laufende Kosten
- Wir haben aktuell monatliche Einnahmen von ca. 11.694 €
- Wir haben aktuell jeden Monat ein monatliches Minus von ca. 3.356 €

Das heißt:

- Wir können unsere monatlichen Zahlungsverpflichtungen NICHT mit unseren Einnahmen decken,
  - es fehlen monatlich ca. 3.356 € zusätzliche regelmäßige Einnahmen, d.h. unsrer Minus erhöht sich jeden Monat um über 3.356 €.
- Der Bedarf wird in der Zukunft höchstwahrscheinlich steigen.

## **Die Konfirmandengruppe für 2027**

Im Juni 2026 beginnt die Konfirmanden-Vorbereitung für alle Kinder, die in der Osterzeit 2027 konfirmiert werden. Zu einem ersten Informationsabend am 3. Februar 20:00 Uhr sind die Eltern eingeladen, deren Kinder jetzt in der siebten Klasse sind bzw. an Ostern dann 13, 14 oder 15 Jahre alt sind und konfirmiert werden möchten oder vielleicht auch noch nicht ganz sicher sind.

Bitte melden Sie sich bei Uta Kleier an:

0177-8584375 oder [uta.kleier@christengemeinschaft.org](mailto:uta.kleier@christengemeinschaft.org)

## **Gemeindefreizeit 13.-16. Oktober 2025 im Haus Freudenberg - einzelne Stimmen:**

...ich ging mit wenig Erwartung in die Gemeindefreizeit. Dort angekommen fühlte ich mich zunächst etwas befangen in der neuen Menschenkonstellation, an fremdem Ort.

Als wir wieder abfuhren war mein Eindruck: es hat sich eine Gemeinschaft gebildet, die wärmte.

...das Tagungsprogramm war kompakt. Doch gab es auch Freiräume, wie Mittags- und Kaffeepausen. Das Programm war ausgewogen: In gutem Wechsel zwischen gehaltvollen Vorträgen durch die Priesterin Ursula Hausen, die uns in die Uranfänge der Christengemeinschaft einführte, und künstlerischen Einheiten wie Eurythmie und Singen. Dazu kamen Ausflüge in die nähere Umgebung in zauberhafter Landschaft.

...mich beeindruckte das Haus Freudenberg in seiner Gediegenheit, mit seiner hauseigenen Kapelle im Untergeschoss, in welcher die Abendandachten sowie die all-morgendliche Menschenweihehandlung in würdiger Weise vollzogen wurden.

...am meisten berührte mich die Landschaft. Die Art des Lichtes, wie es sich im Starnberger See spiegelte, wie die Sonne auf der Oberfläche des Wassers glitzerte. Die Überfahrt zur Roseninsel, auf der man sich wie in eine andere Welt versetzt fühlte.

...mir bleibt in Erinnerung der Vogelflug über dem Ammersee, die Wolkenbildungen. Etwas Traumhaftes, fast Überirdisches umschwebte diese ganze Landschaft.

...der scheue Blick durch den Garten auf das ehemalige Haus von Michael Bauer und Margareta Morgenstern versetzte mich zurück in die Zeit, in der die intensiven Vorbereitungen stattfanden für die „Geburt der Christengemeinschaft“, nicht weit von hier, in einem ehemaligen Stall.

...die Eurythmie fand ich herausfordernd und lebendig, sogar innovativ. Das Lieder-Singen mit vorausgehenden Übungen für die Stimme fand Anklang bei den Menschen.

...das Essen: großzügig und liebevoll zubereitet, als Buffet angerichtet. Die Sitzordnung, die nicht konstant blieb, ergab eine wohltuende Bewegung, die wechselnde Begegnungen möglich machte und gemeinschaftsbildend wirkte.

...Einmalig, erstmalig waren beide Priester der Gemeinde dabei, was ein Vollständigkeitsgefühl ergab.

...Ich freue mich auf die nächste Gemeindereise. Vielleicht noch mehr in der Nähe?



Die Gemeindereise fand statt vom 13. - 16. Oktober im Haus Freudenberg, Tagungsort der Christengemeinschaft am Starnberger See.

## **Der ambulante Hospizdienst Odilie e.V. sucht weitere ehrenamtliche Mitarbeiter**

Der Verein bietet schwerkranken, sterbenden und trauernden Menschen und ihren Angehörigen kostenfrei Unterstützung, Entlastung und Beistand an.

Eine Mitarbeit in der psychosozialen Begleitung im Rahmen der ambulanten Hospizarbeit wird immer wieder von den Mitarbeitern als sinnstiftende und bereichernde Tätigkeit erlebt. Es sind keine speziellen (pflegerischen) Vorkenntnisse für diese Aufgabe nötig. Im Rahmen eines Schulungskurses werden angehende Hospizmitarbeiter auf diese Tätigkeit vorbereitet.

Wichtige Anregungen für unsere Arbeit erhalten wir aus dem Menschenbild der Anthroposophie.

### **Ein neuer Schulungskurs**

für an einer Mitarbeit in unserem ambulanten Hospizdienst Interessierte findet in der Zeit von Januar bis April bis Mitte 2026 statt.

Haben Sie Interesse oder Fragen dazu?

Kennen Sie Jemanden der eventuell Interesse an ehrenamtlicher Hospizarbeit hätte?

**Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme:**

**E-mail: [info@hospizdienst-odilie.de](mailto:info@hospizdienst-odilie.de)**

**Telefon; 01738662204 oder 0228-93597180**

# Kasualien

Es wurde bestattet: Doris Krause

## Veranstaltungen

### ADVENT

So. 30. November **Adventsgärtlein**  
16:00 Uhr Familienandacht zur Einstimmung auf den Advent  
*Uta Kleier*

Do(!) 4. Dezember **Der spirituelle Inhalt des Weihnachtsfestes**  
19:30 Uhr Vortrag von Laurens Hornemann, Dortmund

So. 7. Dezember **Familiensonntag im Advent**  
12:00 Uhr Mit Kerzenziehen und Geschichte  
*Uta Kleier*

Fr. 12. Dezember **Der christliche Schulungsweg im Alltag**  
10:15 Uhr Vortrag von Torben Maiwald

Sa. 13. Dezember **Johann Sebastian Bach (1685-1750),  
Suite Nr. 4 BWV 1010,  
Fassung in F-Dur für 5-saitige Campanula**  
Konzert mit Torben Maiwald

Fr. 19. Dezember **Inmitten von Künstlicher Intelligenz und  
virtuellen Räumen: Wie kann der Mensch seine  
Wirklichkeit finden?**

*Vortrag von Edwin Hübner, Bad Homburg*

„Angeregt durch die Präsentation von Apples »Vision Pro« und durch aktuelle Ideen einer »Realität plus« zeigt der anerkannte Medienpädagoge Edwin Hübner, dass mit der Künstlichen Intelligenz gegenwärtig auch der virtuelle Raum ausgebaut werden soll. Bei solchen Tendenzen verwischen die Unterschiede zwischen Virtualität und Wirklichkeit immer mehr, und es besteht die akute Gefahr, dass durch KI das menschliche Denken und durch VR die menschliche Wahrnehmung ersetzt wird. Wahrnehmen und Denken machen jedoch das Menschsein aus. An zahlreichen aktuellen Beispielen zeigt der Autor, wie gefährlich KI und VR dem Menschen werden können und wie ernst die jüngsten technischen Entwicklungen genommen werden müssen. So ist jeder Einzelne aufgerufen, ein entsprechendes Gegengewicht zu schaffen.“

Edwin Hübner, geboren 1955, studierte Mathematik und Physik in Frankfurt/Main und Stuttgart. Von 1985 bis 2015 war er Lehrer an der Freien Waldorfschule Frankfurt/Main. Er promovierte über anthropologische Medienpädagogik und habilitierte sich zum Thema »Individualität und Bildungskunst«. Von 2015 bis zu seiner Emeritierung 2022 hatte er den von-Tessin-Lehrstuhl für Medienpädagogik an der Freien Hochschule Stuttgart – Seminar für Waldorfpädagogik inne.



Sa. 20. Dezember **Gespräch mit Edwin Hübner**  
10:15 Uhr

So. 21. Dezember **Das Oberufer Christgeburtsspiel**  
18:00 Uhr *Es spielt die Kumpanei der Johannesschule*

Heilig Abend  
24. Dezember  
16:00 Uhr **Lichterstunde**  
In einer feierlichen Stunde stimmen wir uns auf den Heiligen Abend ein. Wir hören eine weihnachtliche Geschichte. *Für Groß und Klein.*

## WEIHNACHTEN

25.12. - 5. Januar  
während der  
Menschenweihe-  
handlung **Einstimmen in den Opfersang**  
Zwölf Predigten in den heiligen Nächten  
zu den Hierarchien  
*von Michael Rheinheimer; Klavier: Dirk-Rainer Janke .  
Querflöte: Cordula Zeylmans*



25.12.	<b>Mensch</b>
26.12.	<b>Engel</b>
27.12.	<b>Erzengel</b>
28.12.	<b>Urkräfte</b>
29.12.	<b>Offenbarer</b>
30.12.	<b>Weltenkräfte</b>
31.12.	<b>Weltenlenker</b>
1.1.	<b>Throne</b>
2.1.	<b>Cherubim</b>
3.1.	<b>Seraphim</b>
4.1.	<b>Logos</b>
5.1.	<b>Pankreator</b>



Sa. 27.12.  
10:15 Uhr

## **Die drei Weihnachtsepisteln**

Weihnachtskurs

- Mitternacht

So. 28.12.  
11:15 Uhr

- In der Frühe

- am hellen Tage

Mo. 29.12.  
10:15 Uhr

mit Michael Rheinheimer und Uta Kleier

Eurythmie: Emanuel Rechenberg

Mi 31. Dezember  
18:00 Uhr

## **An die Stelle Gottes den freien Menschen**

Von der moralischen Phantasie

Sylvesterpredigt *Michael Rheinheimer*

## **EPIPHANIAS**

Di. 6. Januar  
16:00 Uhr

### **Dreikönigssingspiel**

Es spielt die Kumpanei der Bonner Gemeinde.

Fr. 9. Januar  
19:30 Uhr

### **SEKEM - Bericht von einer Reise zum Wunder in der Wüste**

*Vortrag von Markus Hünig*

Fr. 16. Januar  
19:30 Uhr

### **"Der Himmel übt an dir Zerbrechen"**

Von der Wiederkunft Christi und der

Neugeburt der Menschlichkeit

*Vortrag von Georg Dreissig*



Sa. 17. Januar  
10:15 Uhr

### **Gespräch mit Georg Dreissig**

Fr. 23. Januar  
19:30 Uhr

### **Assistierter Suizid –**

### **Problemzone am Ende des Lebens**

*Vortrag von Jörgen Day, Hamburg*

Mit dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 26. Februar 2020 wird jedem Menschen jeden Alters im Geltungsbereich des GG die Freiheit, die Autonomie, zugesprochen, über sein Leben und damit auch über sein Lebensende frei entscheiden zu können. Was einerseits mit diesem Urteil zu einem Schritt aus einer paternalistischen und bevormundenden staatlichen Herrschaft herausführt, öffnet andererseits den Weg zu einer notwendigen individuellen Auseinandersetzung mit der damit gewonnenen Freiheit. Entscheidungen in Freiheit setzen immer voraus, die Konsequenzen einer möglichen Handlung zu kennen. Mit diesem Beitrag „Assistierter Suizid“ soll darüber aufgeklärt werden.

Eine gemeinsame Veranstaltung des Ambulanten Hospizdienstes Odilie e.V. mit der Gemeinde der Christengemeinschaft Bonn

Sa. 24. Januar  
10:15 Uhr

### **Gespräch mit Jörgen Day**

Do. 29. Januar  
19:30 Uhr

**Christus und das Ätherische**  
*Vortrag von Jochen Butenholz, Hannover*

## Trinitarische Zeit

Di. 3. Februar  
20:00 Uhr

**Elternabend Konfirmation 2027**  
*Uta Kleier*

Fr. 6. Februar  
19:30 Uhr

**Was ist Liebe?**  
Eine Antwort von Paulus in seinem Hohelied der Liebe  
*Vortrag von Friedrich Schmidt Hieber, Dortmund*  
Eine gemeinsame Veranstaltung der Christengemeinschaft Bonn und des Ambulanten Hospizdienst Odilie e.V.

Fr. 13. Februar  
19:30 Uhr

**Aus dem Winter in den Frühling**  
Mit Werken von Franz Schubert („Winterreise“) und Robert Schumann („Dichterliebe“)  
*Liederabend mit Nathan Busch (Tenor)*  
*Emanuel Rechenberg (Klavier)*

So. 15. Februar  
12:00 Uhr

**Fasching**

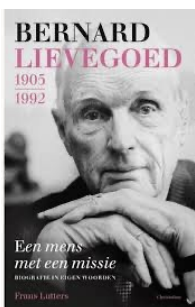
Fr. 20. Februar  
19:30 Uhr

**Karl Königs**  
**„Eine Art Requiem“ für Caspar Hauser**  
Zum 150. Geburtstag Ita Wegmans  
*Michael Rheinheimer*



Fr. 27. Februar  
19:30 Uhr

**Bernard Livegoed und die „Rettung der Seele“**  
*Vortrag von Frans Lutters, Zeist*



Sa. 28. Februar  
10:15 Uhr

**Gespräch mit Frans Lutters, Zeist**

So. 1. März  
11:30 Uhr

## Gemeindetag

Fr. 6. März  
19:30 Uhr

### Judas Iskariot und die Heilung des Verrates vom Gründonnerstag *Vortrag von Michael Rheinheimer*



## PASSIONSZEIT

Fr. 13. März  
19:30 Uhr

### Kaspar Hauser und Parzival *Vortrag von Eckard Böhmer, Ansbach*



Sa 14. März  
10:15 Uhr

### Kaspar Hauser und die Apokalypse des Johannes *Vortrag von Eckard Böhmer, Ansbach*

Fr. 20. März  
19:30 Uhr

### Wissens- und Bedenkenswertes für das Lebensende

Das Wissen um die Begleitung von Menschen am Lebensende im Sterben und Tod ist in unserer modernen Kultur verlorengegangen. Rechtzeitige Informationen und Vorbereitung kann die Situation für alle erleichtern.

*Vortrag von Babette Hünig*

Eine Veranstaltung des Ambulanten Hospizdienst Odilie e.V.

Fr. 27. März  
19:30 Uhr

**„Marie Steiner, Ita Wegman und Edith Maryon –  
Signaturen ihrer esoterischen Schülerschaft“**  
Zum 150. Geburtstag Ita Wegmans  
Vortrag, umrahmt von Musik  
*Steffen Hartmann*



**VORBLICK**

6.-13. April 2026

**Israel**

*Reise mit Steffen Hartmann, Almuth Steffens und  
Michael Rheinheimer*

Pfingsten 2026

**Pfingsttagung 2026**

*mit Johannes Greiner, Steffen Hartmann, Dirk Rainer  
Janke, Uta Kleier und Michael Rheinheimer*

September 2026

**Jordanien**

*Auf den Spuren der Nabatäer  
Reise mit Michael Rheinheimer*

22.-24. Oktober

**Zwölf Wege zum Gral**

*Arbeitstagung  
mit Johannes Greiner, Steffen Hartmann,  
Anton Kimpfner, Michael Rheinheimer,  
Cordula Zeylmans van Emmichoven,  
Emanuel Rechenberg u.a.*

## REGELMÄßIGE ARBEITSKREISE

Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen.

Dienstags 18:15 Uhr	<b>Die Menschenweihehandlung und die Ätherarten</b> Arbeitskreis <i>Uta Kleier</i>
Mittwochs 19:30 Uhr	<b>Chor</b> Der Chor freut sich immer über neue Mitsänger! <i>Markus Hünig</i>
Samstags 14-tägig 10:00 Uhr	<b>Aus dem 5. Evangelium</b> Arbeitskreis <i>Michael Rheinheimer</i>

## Geselliges

1. Sonntag im Monat	<b>Gemeinde-Café</b> Begegnungsmöglichkeiten mit Imbiss jeden ersten Sonntag im Monat nach der Menschenweihehandlung, Verkauf von Büchern und Kerzen.
------------------------	---

## Verantwortungskreise

Der **Beirat** der Gemeinde berät gemeinsam mit den Pfarrern über Angelegenheiten des Gemeindelebens.

Der **Wirtschaftskreis** ist für alle wirtschaftlichen und finanziellen Angelegenheiten der Gemeinde verantwortlich. Er bestimmt den Kassensführer.

Dem **Helferkreis** gehören alle Menschen an, die sich für die Organisation und den Ablauf des Gemeindelebens im engeren Sinne verantwortlich fühlen. Informationen erhält man im Gemeindebüro oder bei den Pfarrern.

# Evangelienlesungen

## ADVENT

4 Wochen

Lk 21, 25-36 Die Ölbergapokalypse

## WEIHNACHTEN

25.12. Mitternacht	Mt1,1-25	Die Geburt des Kindes
25.12. In der Frühe	Lk 2,1-20	Anbetung der Hirten
25.12. Am hellen Tag bis 31.12.	Joh 21,15-25	Der Auferstandene und Petrus
1.1. bis 5.1.	Joh 1,1-18	Der Prolog des Johannes.

## EPIPHANIAS

6.1.	Mt2,1-12	Die Anbetung der Könige
11.1.	Mt2,1-12	Die Anbetung der Könige
18.1.	Lk2,41-52	Der Zwölfjährige im Tempel
25.1.	Joh2,1-11	Die Hochzeit zu Kana
1.2.	Mt8,1-13	Heilung eines Aussätzigen

## TRINITARISCHE ZEIT

8.2.	Lk8,1-18	Der Sämann
15.2.	Lk18, 18-34	Der reiche Jüngling
22.2.	Mt4,1-11	Die Versuchung Jesu
1.3.	Mt17,1-9	Die Verklärung auf dem Berge

## PASSIONSZEIT

8.3.	Lk11,14-36	Zeichen des Jona
15.3.	Joh6,1-15	Die Speisung der 5000
22.3.	Joh8,1-12	Die Ehebrecherin
29.3.	Mt21,1-11	Der Einzug in Jerusalem

# Lieder

## ADVENT

Opferung	Neige dein Ohr zu mir	S. 87
Kommunion	Heilig, heilig bist du, Herr	S. 35
Sonntagshandlung	Es kommt ein Schiff geladen	

## WEIHNACHTEN

Opferung	Gelobet seist du, Jesu Christ	S. 113
Kommunion	Gott ist die Liebe	S. 26
Sonntagshandlung	Erfreue dich, Himmel	

## EPIPHANIAS

Opferung	Inmitten aller Sterne	S. 120
Kommunion	Er ist der Stern	S. 42
Sonntagshandlung	Sei du ein Leitstern	S. 13

## TRINITARISCHE ZEIT

Opferung	Herrlich sind deine Werke	S. 20
Kommunion	Ich bin das Brot des Lebens	
Sonntagshandlung	Wenn frühe sich entzündet	

## PASSIONSZEIT UND KARWOCHE

Opferung	Siehe, das ist Gottes Lamm	S. 126
Kommunion	Ich hebe dir mein Herz empor	S. 29
Sonntagshandlung	Du durchdringest alles	

# Die Christengemeinschaft – Gemeinde Bonn

## Gemeindehaus

Am Büchel 57, 53173 Bonn,

[www.christengemeinschaft.de/gemeinden/bonn](http://www.christengemeinschaft.de/gemeinden/bonn)

Tel.: 0228-35 61 09

---

## Die Pfarrer der Gemeinde

### Michael Rheinheimer

Tel.: 0228-38 62 81 09, mobil: 0170-56 32 567

Waldburgstr. 29, 53177 Bonn

[michael.rheinheimer@christengemeinschaft.org](mailto:michael.rheinheimer@christengemeinschaft.org)

### Uta Kleier

Tel. mobil: 0177-8584375

Bachstr. 20A, 53498 Bad Breisig

[uta.kleier@christengemeinschaft.org](mailto:uta.kleier@christengemeinschaft.org)

### Arnold Suckau (im Ruhestand)

Tel.: 0228-35 74 44

Denglerstr. 28, 53173 Bonn

---

## Abwesenheiten der Pfarrer

### Michael Rheinheimer

17.-24. Januar      Priesterseminar Stuttgart

31. Januar – 7. Feb. Urlaub

### Uta Kleier

12.-16.01.2026      Urlaub

12.-18.02.2026      Urlaub

---

## Chor der Gemeinde

Markus Hünig, tel.: 02244-90 48 747    [m.huenig@freenet.de](mailto:m.huenig@freenet.de)

## Ambulanter Hospizdienst Odilie e.V.

Mobil: 0173-866 22 04, Tel.: 0228-93 59 71 80

E-Mail: [info@hospizdienst-odilie.de](mailto:info@hospizdienst-odilie.de)    Internet: [www.hospizdienst-odilie.de](http://www.hospizdienst-odilie.de)

Di 17-19 Uhr, Do 10-12 Uhr, Koordinatorin: Babette Hünig

## Kassenführung

Tatjana Krischker, Tel.: 02226-8958028

---

## Bankverbindung

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE32 3705 0198 0020 0729 22    BIC: COLSDE33

**Baukonto (neu!): GLS-Bank**

IBAN: DE32 4306 0967 1322 8100 00    BIC: GENODEM1GLS

Die Christengemeinschaft finanziert sich allein durch Beiträge und Spenden in freier Verantwortung.